

Hinweise zur Organisation

Für diese ärztliche Fortbildungsveranstaltung wird ein **Antrag auf Zertifizierung** bei der zuständigen Landesärztekammer gestellt. Die Teilnehmer:innen erhalten nach der Veranstaltung ihre persönlichen Teilnahmebescheinigungen mit Zertifizierungspunkten für ihr individuelles Fortbildungszertifikat. Die Teilnehmer:innen werden gebeten Ihren Barcode (Einheitliche Fortbildungsnummer EFN für EIV) Ihrer zuständigen Ärztekammer mit zur Veranstaltung zu bringen. Der Barcode-Aufkleber dient der Dokumentation Ihrer persönlichen Teilnahme. Die Teilnehmerliste mit den aufgeklebten Barcodes sowie Name und Unterschrift müssen ggf. der zuständigen Ärztekammer von Pfizer zur Überprüfung vorgelegt werden.

Die offiziellen Einladungsunterlagen erhalten Sie automatisch aus unserem System.

Sie erhalten aus unserem System (mapp@agreements.pfizer.com) ein Einladungsschreiben zur Kenntnisnahme.

Bitte schicken Sie das beiliegende Formular vollständig ausgefüllt schnellstmöglich bis spätestens 03.04.2025 an:

Fax digital: +49 30 550054-51234, Fax analog: +49 7083 50067-10 oder per E-Mail an: pfizer.symposienhotline@pfizer.com.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des Charakters der Veranstaltung begrenzt.

Veranstaltungsort

Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin, am Charité Campus Mitte

Übernachtungshotel

Melia Hotel, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin

Veranstalter

Pfizer Pharma GmbH, Friedrichstraße 110, 10117 Berlin

Kursleitung und Referent:innen



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Karl Max Einhüpl
Direktor der Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie a. D. Vorstandsvorsitzender der Charité Berlin a. D.

Referent:innen



Prof. Dr. med. Dr. phil. Martin Ebinger
Chefarzt Neurologie
Medical Park Humboldtmühle Berlin



Prof. Dr. med. Gerrit Frommeyer
Stellv. Klinikdirektor der Klinik für Kardiologie II (Rhythmologie)
Universitätsklinikum Münster



Prof. Dr. Dr. med. Manfred Gross
Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Zentrum für Endoskopie -Gastroenterologie
Starnberg



Prof. Dr. med. Hanns-Christian Gunga
Leitung des Zentrums für Weltraummedizin und Extreme Umwelten
Institut für Physiologie, Campus Mitte
Charité Universitätsmedizin Berlin



Prof. Dr. med. Wilhelm Haverkamp
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Kardiologische Praxis im Spreebogen Berlin & BB-Center for Regenerative Therapies (BCRT)
Charité Universitätsmedizin Berlin



Prof. Dr. med Florian Langer
Leiter des Bereichs Hämostaseologie
Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf



Prof. Dr. med. Ulf Landmesser
Direktor der Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intensivmedizin CBF
Deutsches Herzzentrum der Charité Berlin



Prof. Dr. med. Birgit Linnemann
Fachärztin für Innere Medizin, Angiologie, Hämostaseologie und Diabetologie, Zentrum für Kardiologie – Angiologie, Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz



PD Dr. med. Julia Roider
Funktionsoberärztin Infektiologie
Klinikum der Universität München
Campus Innenstadt,
Medizinische Klinik IV



PD Dr. med. Teresa Trenkwalder
Klinik für Herz- und Kreislauf-erkrankungen
Deutsches Herzzentrum München



PD Dr. med. Sven Waßmann
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Herzpraxis Pasing



Prof. Dr. med. Timm Westhoff
Klinikdirektor Medizinische Klinik I – Allg. Innere, Nephrologie, Gastroenterologie und Pneumologie,
Marienhospital Herne, Universitätsklinikum der Ruhr-Universität-Bochum

Cardio
Campus International

Herzensangelegenheit Schlaganfallprävention

Save-the-Date

2.–3. Mai 2025
in Berlin

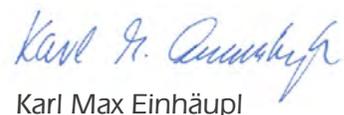
Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

der Schlaganfall ist zweifellos die Erkrankung, an der die Qualität der Kooperation zwischen Kardiolog:innen und Neurolog:innen auf den Prüfstand gestellt werden muss. Antithrombotische Strategien spielen sowohl in der Prävention als auch in der Therapie seit Jahrzehnten die zentrale Rolle. Der Weg führt aber zwischen Skylla und Charybdis, da die Prävention oder Auflösung von Thrombosen ebenso wichtig ist wie die Vermeidung von Blutungen, die im Rahmen der Therapie leider noch immer zu häufig auftreten.

Vorhofflimmern, das im Rahmen demografischer Veränderungen an Häufigkeit zunimmt, ist nicht nur der häufigste Risikofaktor für kardioembolische Schlaganfälle, sondern auch der Risikofaktor mit dem größten Potential den Schlaganfall zu verhindern.

Die Veranstaltung, zu der ich Sie auch im Namen aller Referent:innen, sowie der Allianz BMS und Pfizer sehr herzlich einladen möchte, hat sich zur Aufgabe gestellt, das weite Spektrum offener Fragen u. a. in diesem wissenschaftlichen Kontext, gemeinsam von Kardiolog:innen und Neurolog:innen beantworten zu lassen.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und hoffen, Ihnen eine gelungene Synthese aus theoretischem Hintergrund und praktischer Anwendung präsentieren zu können.



Karl Max Einhäupl

Freitag, 02.05.2025

15:30	Registrierung	
16:00	Einführung	K. M. Einhäupl U. Landmesser
16:15	Kongresshighlights 2025: Interventionelles Update	U. Landmesser
17:00	Neue ESC-Leitlinien zum Vorhofflimmern	G. Frommeyer
17:30	Pause + Marktplatz der Innovationen	
18:00	Schlaganfallnachsorge – eine interdisziplinäre Herausforderung	M. Ebinger
18:45	Weltraummedizin – Zeitraffer der medizinischen Forschung	H.-C. Gunga
19:45	Gemeinsame Diskussion	
20:00	Gemeinsames Abendessen	
22:00	Ende	

Samstag, 03.05.2025

08:00	Registrierung	
08:30	Therapie der Kardiomyopathien 2025	T. Trenkwalder
09:15	AWMF-Leitlinien zur Thrombolyse: was ist dazugekommen?	B. Linnemann
10:00	Pause + Marktplatz der Innovationen	
10:15	Blutungsrisiko unter DOAKs – Zulassungs- studien versus Versorgungsdaten	M. Gross
11:00	Künstliche Intelligenz: Fluch oder Segen?	K. M. Einhäupl
11:45	Pause + Marktplatz der Innovationen	

Samstag, 03.05.2025

12:15	• Workshop 1: Tumorassoziierte Thrombose: Können DOAKs das NMH ersetzen?	F. Langer
	• Workshop 2: Niereninsuffizienz: Herausforderung in der Altersmedizin	T. Westhoff
	• Workshop 3: Herzinsuffizienz: Ein fallbasiertes Update	S. Waßmann
	• Workshop 4: Post Covid: Wie erkennen und behandeln?	J. Roeder
	• Workshop 5: Wearables und Apps zur Detektion von Vorhofflimmern: Technische Spielerei oder ernsthafte Medizin?	W. Haverkamp
13:00	Wechselpause	
13:15	• Workshop 1: Tumorassoziierte Thrombose: Können DOAKs das NMH ersetzen?	F. Langer
	• Workshop 2: Niereninsuffizienz: Herausforderung in der Altersmedizin	T. Westhoff
	• Workshop 3: Herzinsuffizienz: Ein fallbasiertes Update	S. Waßmann
	• Workshop 4: Post Covid: Wie erkennen und behandeln?	J. Roeder
	• Workshop 5: Wearables und Apps zur Detektion von Vorhofflimmern: Technische Spielerei oder ernsthafte Medizin?	W. Haverkamp
14:00	Marktplatz der Innovationen mit Mittagsimbiss	
14:45	Ende	

Bitte senden Sie dieses Formular schnellstmöglich an die Symposien-Hotline:

Fax digital: +49 30 550054-51234

Fax analog: +49 7083 50067-10

Rückfragen bitte unter: +49 30 550055-54411

E-Mail: pfizer.symposienhotline@pfizer.com

Interner Vermerk

Linie/Funktions-Nr.: _____

Veranstaltungsnr.: _____ 43753 _____

Arzt-Nr.: _____

Cardio Campus

02. – 03.05.2025

Berlin

Kontaktdaten (Bitte unbedingt ausfüllen!)

Name

Klinikname/Praxis

Straße

Telefon

Vorname

angestellt selbstständig

PLZ, Ort

E-Mail (wird für Einladungsverand benötigt)

Teilnahme

Ich habe Interesse an einer Teilnahme wie folgt:

- Teilnahme mit Übernachtung*
- Teilnahme als Tagesgast (keine Übernachtung)

Reisewünsche**

Bitte geben Sie Ihre bevorzugte Reisevariante an:

- PKW (Erstattung: 0,30 €/km)
- Bahn (1. Klasse) ab/bis Bahnhof: _____
- Flug (Economy-Class) ab/bis Flughafen _____

* Lt. FSA nur möglich bei mehr als 14 Stunden Reise- inkl. Veranstaltungsdauer sowie unzumutbarer Abreise und/oder Ankunft am Heimatort. Privat gebuchte Unterkünfte können nicht erstattet werden.

** Buchung der Reisen erfolgt anhand des Programms. Privat gebuchte Reisen können nicht erstattet werden.

Bei einer potenziellen Nebenwirkungsmeldung kontaktieren Sie bitte die Abteilung für Arzneimittelsicherheit unter: DEU.AEReporting@pfizer.com.

Bei einer Produktreklamation/-beschwerde kontaktieren Sie bitte die Abteilung für Produktreklamationen/-beschwerden: FGC-Complaint.Karlsruhe@Pfizer.com.

Zur telefonischen Kontaktaufnahme in diesen Fällen und zu medizinischen Anfragen erreichen Sie unser Medical Information Center Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr unter der Nummer: +49 (0) 30 / 55 00 55-51000.



Bristol Myers Squibb®



Cardio Campus
02. – 03.05.2025